

Schaffhauser Nachrichten



Clientis
Ihre regionale Bank

NEWS | MARKTPLATZ | ABO & ANZEIGEN | SERVICE | ÜBER UNS | 4YOU | MEIER + CIE AG

Hintergrund | Ausland | Inland | Wirtschaft | Von Tag zu Tag | Zentrum | Klettgau-Reiat | Stein-Diessenhofen | Weinland | Sport

Publiziert am 24.04.2009

ETH-Studie Die Luftverschmutzung bremste den Klimawandel



Pflanzen mögen es dunstig. In der verschmutzten Luft der 1950er bis 1980er Jahre konnten sie deshalb mehr CO2 binden, wie eine Studie mit Beteiligung der ETH Zürich zeigt. Der überraschende Effekt kommt dadurch zustande, dass Schmutzpartikel in der Luft das Sonnenlicht streuen. Durch das Streulicht erhalten Pflanzen von verschiedenen Seiten Sonnenlicht. Das heisst: Weniger Blätter sind im Schatten als bei direkter Sonneneinstrahlung. Die Fähigkeit der Pflanze zur Photosynthese wird dadurch verbessert.

Gemeinsam mit britischen Kollegen hat der ETH- Klimatologe Martin Wild nun erstmals untersucht, wie sich die nach dem Zweiten Weltkrieg immer stärkere Luftverschmutzung auf die Speicherung von CO2 auswirkte, das Pflanzen zum Wachstum benötigen. Die im Fachmagazin «Nature» publizierten Modellrechnungen zeigten, dass in den Jahren von 1960 bis 1999 die Produktivität der Landpflanzen durch die verschmutzte und verdunkelte Atmosphäre gegenüber der ersten Hälfte des Jahrhunderts weltweit um ein Viertel stieg. Dadurch speicherten die Pflanzen zehn Prozent mehr Kohlenstoff. Entgegen der weitverbreiteten Annahme wüchsen Pflanzen nicht an hellen Sonnentagen, sondern bei eher dunstigen Bedingungen besser, sagte der Co-Autor der Studie, Stephen Sitch vom britischen Wetterdienst. Pflanzen wachsen dank der Photosynthese, bei der sie Sonnenlicht und CO2 in Wasser und Nährstoffe umwandeln. Die Luftverschmutzung förderte also die Absorption von CO2 durch die Pflanzen und verhinderte einen noch grösseren, vom Menschen verursachten Anstieg des Treibhausgases. Bild Key

Heute in den SN -> Von Tag zu Tag

- [Elton John hat keine Zeit für eigene Kinder](#)
- [ETH-Studie Die Luftverschmutzung bremste den Klimawandel](#)
- [Frau könnte aus Mazedonien stammen](#)
- [Tankstellenräuber milde bestraft](#)
- [Eltern gefunden – lebend](#)

Wir Schaffhauser



Beilage in den «SN» und in der «NZZ» zum Sechseläuten.

[Mehr »](#)

[« zurück](#)



© Schaffhauser Nachrichten - Meier + Cie AG

Partner-Seiten: [schaffhausen.ch](#) - [nordagenda.ch](#) - [radiomunot.ch](#) - [zds.ch](#)